

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Barbarossastadt Gelnhausen
am Donnerstag, dem 20. März 2003 um 19.30 Uhr in der Stadthalle Gelnhausen
in der am 01. April 2001 begonnenen Legislaturperiode.

- Stadtverordnete:** Hans Adrian
Renate Baumann
Stefan Bechtold
Ewald Desch
Claudia Dorn
Dieter Dörr
Jürgen Eberhardt
Günter Engel - *stlv. Stadtverordnetenvorsteher*
Karl Franz - *Stadtverordnetenvorsteher*,
Daniel Glöckner
Richard Helwig
Jürgen Herms
Peter Heublein
Karlheinz Hölzer
Jörg Lehnert
Dr. David Lupton
Walter Nix
Hans Peter Okoniewski
Norman Peetz
Brigitte Piechotta
Erich Pipa
Michael Reul
Volker Rode
Margot Schäfer
Rotraud Schäfer
Petra Schott-Pfeifer
Dr. Karl-Heinz Schreiber
Holger Sommer
Karlheinz Stadler - *stlv. Stadtverordnetenvorsteher*,
Thorsten Stolz
Hans Vetter
Doris-Maria Viel
Sigrun Weigand
Steffen Wirth
Tom Zeller
- Entschuldigt:** Heinz Klauser
Monika Sanner-Jakob
- Magistrat:** Bürgermeister Jürgen Michaelis
Erster Stadtrat Jürgen Degenhardt
Gerd Allwardt
Hansgeorg Engels
Wolfgang Herbert
Dorothee Köhler
Beate Müller
Hubert Müller
Hans-Dietrich Ullrich
- Entschuldigt:** Wolfgang Christanz
Gerhard Klug
Johann Joachim Seemann
Ludwig Sinsel

Stadtverordnetenvorsteher Franz eröffnet um 19:35 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest.

Stadtverordnetenvorsteher Franz teilt mit, dass er soeben das Präsidium von der Anregung des Bürgermeisters unterrichtet habe, den TOP „Bericht des Magistrats“ bis zur nächsten Sitzung zurückzustellen. Weiterhin habe er vorgeschlagen, dass zu den TOP 11 – 13 jedem Stadtverordneten ein *einmaliges* Rederecht eingeräumt werde.

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen beantragen, eine Schweigeminute anlässlich des Irak-Krieges einzulegen.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen beantragen, TOP 14 „Umbenennung der General Colin Powell Straße“ vorzuziehen und zu Beginn der Sitzung zu verhandeln.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Ergänzung der Tagesordnung

Beschluss:

Die Tagesordnung wird wie folgt erweitert:

**TOP 6 Errichtung eines Kreisels im Rahmen der Erschließung des Main-Kinzig-Forums (Kreisverwaltung) in der Barbarossastr.
hier: Unterlassung des Planfeststellungsverfahrens**

Der Beschluss erfolgt mit folgender Stimmverteilung:

- einstimmig -

Tagesordnung

1. Bericht des Magistrates

Aufgrund der Dringlichkeit der Tagesordnung wird Bürgermeister Michaelis erst in der nächsten Sitzung ausführlich aus dem Magistrat berichten.

Teil I

2. Bau- und Grundstücksangelegenheit

Gewerbegebiet Hailer-Ost II

Hier: Verkauf des Grundstückes, Flur 45, Flst. 217 = 1.729 m²

Beschluss:

Das im Gewerbegebiet Hailer Ost II liegende städt. Grundstück, Flur 45, Flst. 217 = 1.729 m² wird an Herrn Leo Arzer und Herrn Jakob Arzer Am roten Berg 70, 63607 Wächtersbach zum Preis von 61,35 €/m² zzgl. Erschließungskosten verkauft.

Der Beschluss erfolgt bei folgender Stimmverteilung:

33	Ja-Stimmen
2	Enthaltungen

Teil II

3. Bauleitplanung

Hier: Antrag auf Zulassung einer Abweichung vom Regionalen Raumordnungsplan Südhessen (RROPS) für das Einkaufszentrum Hailer Ost, Flur 45, Flst. 203, 204, 205, 206

Herr Peetz teilt mit, dass die SPD-Fraktion sich nicht an der Abstimmung beteiligen wird. Es folgen Wortmeldungen von den Stadtverordneten Eberhardt, Herms, Dr. Schreiber, Rode und Erstem Stadtrat Degenhardt.

Beschluss:

Im Rahmen der geplanten Errichtung eines Einkaufszentrums auf den o.g. Flurstücken durch die BHG Hain und Rack wird die Zulassung einer Abweichung vom Regionalen Raumordnungsplan Südhessen bei der zuständigen Planungsversammlung des Regierungspräsidiums Darmstadt beantragt. Die Verwaltung wird insofern beauftragt, den Antrag gemäß Anlage in die Wege zu leiten.

Der Beschluss erfolgt bei folgender Stimmverteilung:

18	Ja-Stimmen
5	Nein-Stimmen
2	Enthaltungen

4. Bauleitplanung

Baugebiet Stempelberg II

Aufstellung eines zweiten Bauabschnittes zur Erschließung des Baugebietes Stempelberg mit Teiländerungen des rechtskräftigen B-Planes „Am Stempelberg“

Hier: Satzungs- und Abwägungsbeschluss

Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Es wird beantragt, diesen Tagesordnungspunkt bis zur nächsten Stadtverordnetenversammlung zu vertagen. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Liste der Anlieger vorzulegen.

Der Antrag wird abgelehnt bei folgender Stimmverteilung:

29	Nein-Stimmen
6	Ja-Stimmen

Es erfolgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Dr. Schreiber, Eberhardt und Erstem Stadtrat Degenhardt.

Beschluss:

Der Entwurf zum o.g. Bauleitplanverfahren wird nach den Vorschriften der §§ 5 und 51 Nr. 6 der Hess. Gemeindeordnung und aufgrund des § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Die Satzung besteht aus Planzeichnung nebst textlicher Festsetzung und Begründung. Der B-Plan trägt die Bezeichnung „Am Stempelberg II“.

Der räumliche Geltungsbereich erstreckt sich auf die Grundstücke in der Gemarkung Höchst, Flur 1, Flst. 101/1 teilweise, 109 teilweise, 123/1, 123/2, 123/3, 123/4, 123/5, 123/6, 123/7, 123, 125, 126, 127, 128, 129/2, 129/3, 129/4, 129/5, 129/6, 129/7, 129/8, 129/9, 129/10, 129/11, 129/12, 130 teilweise, 131, Flur 2, 51, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511/1, 665 teilweise.

Planungsziel ist die Änderung der Festsetzung zur baulichen Nutzung. Die Stellungnahmen (Abwägungen) zu den Anregungen und Bedenken der Träger öffentlicher Belange sowie der beteiligten Bürger werden gemäß Anlage A beschlossen.

Die Verwaltung der Stadt Gelnhausen wird beauftragt den o.g. Bebauungsplan nach den Vorschriften des Baugesetzbuches in Kraft zu setzen.

Die Verwaltung wird ferner beauftragt, das Ergebnis aus der Prüfung der Anregungen und Bedenken den entsprechenden Stellen mitzuteilen.

Der Beschluss erfolgt bei folgender Stimmverteilung:

- einstimmig -

5. Bauleitplanung

Baugebiet Stempelberg I

Änderung eines Teilbereiches nach § 13 BauGB

Hier: Beschluss des geänderten Entwurfs mit erneutem Offenlegungsauftrag nach dem kombinierten Verfahren gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Herr Stadler verlässt wegen Befangenheit den Saal

Beschluss:

Die o.g. geänderte Planung zum Bauleitplanverfahren Stempelberg I (Änderung in Teilbereichen) wird erneut als Entwurfsplan beschlossen.

Gleichzeitig wird die Anhörung der Träger öffentlicher Belange sowie die zu beteiligenden Bürger im Rahmen einer erneuten Offenlegung angeordnet. Nach § 4 Abs. 1 ist das kombinierte Verfahren anzuwenden.

Der Beschluss erfolgt bei folgender Stimmverteilung:

33	Ja-Stimmen
2	Enthaltungen

6. Errichtung eines Kreisels im Rahmen der Erschließung des Main-Kinzig-Forums (Kreisverwaltung) in der Barbarossastr.

Hier: Unterlassung des Planfeststellungsverfahrens

Beschluss:

Im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zum Bau eines Kreisels zwecks Erschließung des geplanten Main-Kinzig-Forums (Kreisverwaltung) wird die Unterlassung eines Planfeststellungsverfahrens beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, das entsprechende Zustimmungsverfahren mit den Beteiligten Trägern öffentlicher Belange einzuleiten und durchzuführen.

Der Beschluss erfolgt bei folgender Stimmverteilung:

33	Ja-Stimmen
2	Enthaltungen

7. Darlehen mit Ansparverpflichtung aus dem Hessischen Investitionsfonds Abt. B aus dem Darlehenskontingent 2003

Es erfolgen Wortmeldungen von Herrn Reul und Herrn Peetz.

Beschluss:

Die Aufnahme zweier Darlehen aus dem Hess. Investitionsfond zu folgenden Konditionen werden beschlossen:

1. Antragsnummer I/435/70565445
Anspardarlehen: € 80.000,--
Darlehen: € 400.000,--

2. Antragsnummer I/435/70565542
Anspardarlehen: € 60.000,--
Darlehen: € 300.000,--

Der Beschluss erfolgt bei folgender Stimmverteilung:

30 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen

8. Vorschlag für die Ernennung eines neuen Ortsgerichtsvorstehers für den Ortsgerichtsbezirk Gelnhausen I

Beschluss:

Dem Direktor des Amtsgerichtes wird vorgeschlagen, Herrn Thomas Rehbein, Jahnstr. 10, 63571 Gelnhausen-Hailer, mit Wirkung ab 16. Juni 2003 zum neuen Ortsgerichtsvorsteher für den Ortsgerichtsbezirk Gelnhausen I zu ernennen.

Der Beschluss erfolgt bei folgender Stimmverteilung:

- einstimmig -

9. Ergänzung / Änderung der Entschädigungssatzung

Hier: Entschädigung für Schriftführer in Arbeitsgruppen u.ä.

Die Entschädigungssatzung in der Fassung vom 20.12.1989 wird wie folgt geändert:

§ 4 Aufwandsentschädigungen

Abs. (4), Satz 2:

Schriftführer der Stadtverordnetenversammlung, deren Ausschüsse, des Präsidiums, des Magistrats, der Ortsbeiräte sowie der Kommissionen und der Arbeitsgruppen erhalten je Sitzung 15,00 €

Die übrigen Paragraphen und Absätze bleiben unverändert.

Der Beschluss erfolgt bei folgender Stimmverteilung:

- einstimmig -

10. Feuerwehr-Gebührenordnung

Neubeschluss wegen Leistungserweiterung

Beschluss:

Dem vorliegenden Entwurf der „Gebührenordnung zur Satzung über Gebühren für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren der Barbarossastadt Gelnhausen wird zugestimmt.

Der Beschluss erfolgt bei folgender Stimmverteilung:

- einstimmig -

TOP 11 – 13

Stadtverordnetenvorsteher Franz teilt mit, dass im Präsidium vereinbart wurde, die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 11 – 13 „Haushaltskonsolidierungskonzept, Haushaltsplan 2003 und Wirtschaftsplan 2003“ gemeinsam zu beraten, jedoch getrennt abzustimmen.

Es erfolgen Wortmeldungen von Erstem Stadtrat Degenhardt, Bürgermeister Michaelis und von den Stadtverordneten Reul, Rode, Glöckner, Herms, Eberhardt, Dr. Schreiber und Peetz (Antrag).

Antrag der SPD-Fraktion:

Der Magistrat wird beauftragt, eine Liste der geplanten oder möglichen Investitionen zu erstellen und diese dem Haupt- und Finanzausschuss vorzulegen.

Der Antrag wird angenommen bei folgender Stimmverteilung:

- einstimmig -

Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen:

Die vom Magistrat vorgelegte Haushaltssatzung für 2003 wird in § 5 Gewerbesteuer insoweit geändert als der Hebesatz von 300 v.H. auf 325 v.H. angehoben wird.

Der Antrag wird abgelehnt bei folgender Stimmverteilung:

32	Nein-Stimmen
3	Ja-Stimmen
keine	Enthaltungen

11. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für die Jahre 2003 – 2006

Beschluss:

Die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für die Jahre 2003 – 2006 wird beschlossen.

Der Beschluss erfolgt bei folgender Stimmverteilung:

19	Ja-Stimmen
16	Nein-Stimmen
keine	Enthaltungen

12. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen sowie die Finanzplanung mit Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2003

Beschluss:

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen sowie die Finanzplanung mit Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2003 wird beschlossen.

Der Beschluss erfolgt bei folgender Stimmverteilung:

19	Ja-Stimmen
16	Nein-Stimmen
keine	Enthaltungen

13. Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb Wirtschaftliche Betriebe für das Haushaltsjahr 2003

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wirtschaftliche Betriebe für das Haushaltsjahr 2003 wird beschlossen.

Der Beschluss erfolgt bei folgender Stimmverteilung:

19	Ja-Stimmen
16	Nein-Stimmen
keine	Enthaltungen

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte aus Teil III werden in die nächste Sitzung vertagt:

14. Anträge der CDU-Fraktion

1. Automatische Warnanlage auf dem Bahnhof Gelnhausen
2. Schülerwettbewerb: Logo für Gelnhäuser Agenda 21

15. Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Umbenennung der „General Colin Powell Straße“

16. Antrag der SPD-Fraktion

„Arbeitsbericht“ der Wirtschaftsförderungsgesellschaft

17. Anträge der Fraktion Bürger für Gelnhausen

1. Neu- und Umbenennung von Straßennamen
2. Flugplatzgelände, hier: keine Herausnahme aus dem Landschaftsschutzgebiet „Auenverband Kinzig“

18. Mitteilungen und Anfragen

Ende der Sitzung: 22.40 Uhr.

Karl Franz
Stadtverordnetenvorsteher

Jutta Hamburger
Schriftführerin

.....
CDU

.....
SPD

.....
BG

.....
GRÜNE

.....
FDP

.....
Parteilos

Fraktionsvorsitzende oder Stellvertreter